





## Machen Sie mit bei Deutschlands größter Vogelzählung!

**Es ist ganz einfach:**  
Sie beobachten die gefiederten Freunde ganz bequem in Ihrem Garten oder vom Balkon aus und melden dem NABU, was Sie im Laufe einer Stunde entdecken konnten.

Die häufigsten Vogelarten haben wir bereits auf diesem Faltblatt abgebildet. Hilfe zur Bestimmung weiterer Arten, Fotos, Steckbriefe, Rufe und Gesänge finden Sie auf der Internetseite [www.stunde-der-gartenvoegel.de](http://www.stunde-der-gartenvoegel.de). Sie können dort auch Ihre Kenntnisse bei unserem beliebten Vogelstimmenquiz testen oder den Online-Vogelführer nutzen. Und nicht vergessen: Am zweiten Maiwochenende ist es dann soweit – machen Sie mit! Der NABU wünscht Ihnen schon heute viel Spaß dabei.

### So funktioniert es:

Suchen Sie sich einen Platz, von dem aus Sie gut beobachten können. Notieren Sie von jeder Art die höchste Zahl, die Sie im Laufe einer Stunde gleichzeitig beobachten konnten. Das vermeidet Doppelzählungen. Übertragen Sie dann die Beobachtungen in den Meldebogen.

### Darum geht es bei der „Stunde der Gartenvögel“

Im Mittelpunkt der Aktion stehen die uns vertrauten und oft weit verbreiteten Vogelarten. Wo kommen Sie vor, wo sind sie häufig und wo selten geworden? Je genauer wir über solche Fragen Bescheid wissen, desto besser kann sich der NABU für den Schutz der Vögel stark machen.

### Zehnjähriges Jubiläum der Aktion

2014 findet die „Stunde der Gartenvögel“ bereits zum zehnten Mal statt. Im Laufe der Jahre haben fleißige Vogelfreunde Beobachtungen aus 270.000 Gärten eingesandt und fast zehn Millionen Vögel gezählt. Dabei zeigte sich leider, dass die Bestände typischer Siedlungsvögel wie Mauersegler, Mehlschwalbe und Zaunkönig um teils mehr als 30 Prozent abnahmen. Gleichzeitig aber legten einige ursprünglich im Wald beheimatete Arten ebenso wie Wildtauben und Rabenvögel kräftig zu. Mit Goldammer und Feldsperling zieht es zudem Bewohner der Agrarlandschaft immer mehr in die Dörfer und Städte.



Tipp

Werden Sie Vogelfreund bei Facebook und gestalten Sie Ihr individuelles Profilbild: Holen Sie sich einen Vogel mit der NABU-Piepschau-App ins Bild. Außerdem gibt es hier das ganze Jahr über Infos, Bilder und Austauschmöglichkeiten zu „allem, was Federn hat“.  
> [www.facebook.com/vogelfreund](http://www.facebook.com/vogelfreund)



Besondere Aufmerksamkeit verdient 2014 der zum „Vogel des Jahres“ gekürte Grünspecht. Der farbenprächtige Ameisenliebhaber lässt sich auf Nahrungssuche auch in Parks und Gärten sehen.

### Forschung, bei der jeder mitmachen kann

Je mehr Naturfreunde an der „Stunde der Gartenvögel“ teilnehmen, desto wertvoller werden die Ergebnisse. Helfen Sie mit, schleichende Veränderungen in der Vogelwelt festzustellen. Sie werden zum Teilnehmer eines echten Langzeitprojekts! Eine besondere Qualifikation außer dem Interesse an der Vogelwelt ist für die Teilnahme nicht nötig.

[www.stunde-der-gartenvoegel.de](http://www.stunde-der-gartenvoegel.de)

Unter dieser Adresse finden Sie Informationen und Material rund um das Thema Gartenvögel, darunter die Aktionsergebnisse der Vorjahre und Steckbriefe vieler Vogelarten. Auch ihre Rufe und Gesänge können Sie sich dort in Ruhe anhören. Ihre eigenen Beobachtungen vom Aktions-Wochenende melden Sie uns am besten online. Hier werden sie am schnellsten erfasst und live ausgewertet.

### Und so können Sie Ihre Beobachtungen melden:

- Unter [www.stunde-der-gartenvoegel.de](http://www.stunde-der-gartenvoegel.de) können Sie Ihre Beobachtungen online registrieren lassen und aktuelle Ergebnisse erfahren. Bitte nutzen Sie wenn möglich die Online-Meldung. So sparen wir Kosten – danke!
- Oder den Meldebogen abtrennen, bitte ausreichend frankieren und bis zum 19. Mai 2014 an den NABU einsenden (Datum des Poststempels).
- Oder telefonisch: Unter der kostenlosen Rufnummer 0800-1157115 werden Ihre Daten am 10. und 11. Mai 2014 von 10 bis 18 Uhr auch direkt entgegengenommen.
- Oder mit dem reich bebilderten NABU-Vogelführer per Smartphone und iPad, kostenloser Download unter [www.NABU.de/vogelfuehrer](http://www.NABU.de/vogelfuehrer).

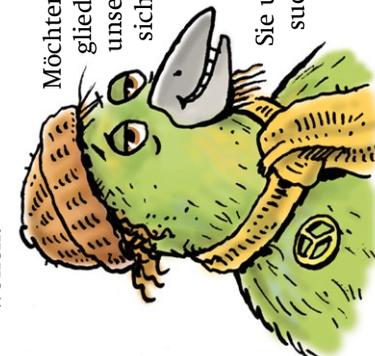
Meldeschluss ist der 19. Mai 2014



Die Ergebnisse der bundesweiten Gartenvogelzählung werden auf der NABU-Webseite [www.stunde-der-gartenvoegel.de](http://www.stunde-der-gartenvoegel.de) und in der Mitgliederzeitschrift **Naturschutz heute** präsentiert.

Der NABU dankt allen, die mitmachen! Nur mit genauen Kenntnissen über die heimischen Vögel können wir sie auch wirksam vor Gefahren schützen. Der Erfolg unserer Arbeit hängt daher immer von Menschen ab, die sich engagieren und der Natur helfen wollen.

Möchten auch Sie den NABU durch eine Mitgliedschaft unterstützen oder mehr über unsere Arbeit erfahren? Dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Eine Orts- oder Kreisgruppe mit einem interessanten Programm für Naturfreunde gibt es bestimmt auch in Ihrer Nähe. Rufen Sie uns an unter Tel. 030-284984-0 oder besuchen Sie uns unter [www.NABU.de](http://www.NABU.de).



Dies ist eine Gemeinschaftsaktion von NABU und LBV.

Bitte mit 45 ct frankieren

Antwort

NABU  
Stunde der Gartenvögel  
10469 Berlin